

Kodierleitfaden

INTERVIEW 1-8

| Kategorie | Definition | Ankerbeispiel | Kodierregel |
|--|---|---|--|
| Teilnahme an der Gamifizierung: Art und Weise | Auszeichnung erhalten | „ja, ich fand das gut“ (Interview 3, Z 14) „Ja, hab´ ich und hab auch diese Auszeichnung (Gruppe) erhalten“ (Interview 3, Z 24) | positive Haltung gegenüber der Teilnahme |
| | T2: Keine Teilnahme und keine Auszeichnung erhalten | „(halte) nicht so wahnsinnig viel (davon)...(weil) ich nicht mehr ganz so jung bin“ (Interview 4, Z 14-18) „Ich brauch diesen Push nicht“ (Interview 4, Z 20) | Gründe für eine Nichtteilnahme |
| | T3: Abbruch | „hab´ danach (nach Gruppenbadge) aber nicht noch mal eine Auszeichnung bekommen“ (Interview 6, Z. 38-41) | Abbruch |
| Motivation | Intrinsisch/extrinsisch | | |
| | M1a: intrinsisch M1b: identifiziert | „Das klingt für mich interessant“ (Interview 1, Z 15) „ganz schnell Motivation aufgebaut werden... da hab´ ich diese Badges erreicht“ (Interview 2, Z 266-268) „das ist sozusagen für mich PERSÖNLICH“ (Interview 3, Z. 34) „kann sich damit identifizieren“ (Interview 8, Zeile 41) | Eines der Kriterien, die auf intrinsische/identifizierte Motivation(Tätigkeit und Gegenstand bezogen >> Interesse, persönlich wichtig) |
| | M1c: extrinsisch | „... dann ist es eine Pflicht und ein Muss ...“ (Interview 1, Z 38) | Kriterien, die auf rein extrinsische (externale) |

| | | | |
|--|----------------------------------|--|--|
| | | | Motivation schließen lassen |
| | M2 Amotivation | „Die Sternchen haben mich nun überhaupt nicht interessiert“ (Interview 1, Z 55) „Nein, zusätzliche Auszeichnungen, das ist nichts für mich“ (Interview 4, 41-42) | Kein Interesse an Badges, oder einem Fortschrittsbalken |
| Lernstrategie/ Lernzielorientiertes Lernen durch Gamification | L_positiv | „anhand der bunten Häkchen den Bildungsfortschritt sehen, den Wissensfortschritt“ (Interview 2, Z 259-260) „es ist sicherlich förderlich für das Ziel“ (Interview 5, Z 52) | Positive Aussagen zu Gamification und einem Einfluss auf das Lernverhalten im Hinblick auf Lernziele |
| | L_negativ | ... ich glaube deswegen strukturiere ich mein Lernen nich' anders“ (Interview 3, Z 44-46) | Gamification hat keinen Einfluss auf das eigene Lernverhalten |
| Zufriedenheit insgesamt | Z1: positive Einstellung Modul | „Sie (die Badges) zaubern mir ein Lächeln auf die Lippen“ (Interview 8, Zeile 61) „Das war schön. Das war positiv“ (Interview 8, Zeile 66-67) | Positive Kriterien zu Modulen |
| | Z2: positive Einstellung Studium | „zur Zufriedenheit (im Studium) beiträgt? ... so ein Anreizsystem in Moodle. Ja“ (Interview 2, Z 248-151) „hilft der Motivation schon...das Studium weiterzumachen, oder noch intensiver vielleicht“ (Interview 3, Z 59-60) | Positive Kriterien und Auswirkungen auf das Studium |
| | Z3: negative Einstellung Module | „keine Zeit, ... ein Stück rausgeworfen gefühlt“ (Interview 1, Z 51-52) | Negative Kriterien zu den Modulen |

| | | | |
|--|------------------------------------|--|--|
| | | „Fragestellungen ... für's erste sehr schwierig empfunden“ (Interview 5, Z 84-85) | |
| | Z4: negative Einstellung Studium | „da hatt' ich wirklich schlaflose Nächte, weil ich mir Sorgen gemacht habe, ob ich das hinkriege“ (Interview 4, Z 66-67) | |
| Zukünftige Erwartungen zur Gamifizierung | ZE1_ positiv | „ja, doch kann ich mir vorstellen“ (Interview 5, Z 106) „das dürfte ruhig modulübergreifend sein“ (Interview 8, Zeile 86) | Mindestens ein Kriterium muss gegeben sein |
| | ZE2: _negativ | „ich würde nicht sagen, dass ich das bräuchte, oder dass ich davon profitieren würde“ (Interview 6, Z 30-31) | “ |
| | ZE3: Vorteile einer Gamifizierung | „Selbstkontrolle“ (Interview 2, Z 106) | |
| | ZE4: Nachteile einer Gamifizierung | „ich halt's vielleicht für schwierig“ (Interview 2, Z 94) „hauptsächlich negativ auf die Motivation auswirken KÖNNTE“ (Interview 6, Z 152-153“) | |
| Design Sterne und Badges | D_Änderung | „immer in Form von Rängen“ (Interview 2, Z 30) „Medaillensystem“ (Interview 2, Z 285) | Aussagen zu einem zukünftig veränderten Design |

| | | | |
|---------------------------|------------|--|--|
| | D_bisher | „... etwas ändern wollen? Nein, klares Nein.“ (Interview 8, Zeile 78-79) | Aussagen zum bisherigen Design |
| Aussagen zur Progress Bar | PB_positiv | „quasi als Lernkontrolle für mich selbst“ (Interview 6, Z 134) | Mindestens ein Kriterium muss genannt sein |
| | PB_negativ | „der Balken würde alles nur zeigen, was ich nicht geschafft habe und mich nur unter Druck setzen“ (Interview 2, Z 86-89) | “ |

Auswertung und Zusammenführung der Interviews 1-8

| Kategorie/Definition | Textstelle | Paraphrase | Generalisierung | Reduktion/Subsumtion |
|---|---|---|---|--|
| Art und Weise einer Teilnahme an den Badges oder Sternen: | | | | |
| T1: Teilnahme: Auszeichnung erhalten | <p>„Es war schon ein Anreiz, ich habe ja dann schon einiges dafür getan ...“ (Interview 1, Z 46)</p> <p>„... dass auf facebook doch, ehm, viel darüber diskutiert wurde...“ (Interview 2, Z 12-13)</p> <p>„Das ist für mich die</p> | <p>Anreiz, viel dafür gearbeitet</p> <p>Auf facebook, viele Diskussionen darüber</p> <p>erste Hausarbeit, große</p> | <p>Anreiz, um mehr zu tun >> <i>Anreiz</i> >> <i>Engagement</i></p> <p>Bedarf an Austausch zu dem Thema auf facebook</p> <p>>> <i>Aufmerksamkeit, Interesse</i></p> <p>Hausarbeit als Herausforderung</p> | <p>T1: Teilnahme Positiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anreiz - Engagement - Aufmerksamkeit und Interesse an Gamification auf facebook |

| | | | | |
|--|---|---|---|--|
| | allererste, richtige Hausarbeit. Eine riesige Herausforderung“ (Interview 2, Z 53-54) | Herausforderung | >> <i>Überwinden von Schwierigkeiten</i> | - erhaltenes Abzeichen: Gruppenbadge |
| | „Ja.“ (Interview 2, Z 193) | teilgenommen | Teilnahme | Negativ: |
| | „Ja, ich fand das gut“ (Interview 3, Z 14) | teilgenommen | Teilnahme | -Überwinden von Herausforderungen |
| | „Grundsätzlich hat es mir gefallen“ (Interview 7, Z 15) | es hat gefallen | >> Anreiz | -teilgenommen, aber Nutzen nicht ganz klar |
| | „im ersten Moment ... bisschen irritierend, weil dann die Frage kam, äh, was soll das oder warum, welchen Zweck hat das“ (Interview 3, Z 17-18) | teilgenommen, aber den Zweck zuerst nicht erkannt | Teilnahme <i>Zwar Teilnahme, aber Nutzen war nicht klar</i> | |
| | „Ja, hab' ich und hab auch diese Auszeichnung (Gruppe) erhalten“ (Interview 3, Z 24) | Abzeichen/Gruppenbadge | Gruppenbadge | |
| | „in der Gruppenarbeit, da hab' ich diese Auszeichnung bekommen“ (Interview 6, Z 37) | Abzeichen/Gruppenbadge | Gruppenbadge | |
| | „stellt eine gewisse | Anreiz | | |

| | | | | |
|---|--|--|--|---|
| | Motivation dar“ (Interview 8, Z. 17-18) | | | |
| T2: Keine Teilnahme: keine Auszeichnung | <p>„... wenn so als Belohnungssystem ist, äh, weil wir sind doch eh alle selbstmotiviert ...“ (Interview 1, Z 92, 93)</p> <p>„nicht so wahnsinnig viel ... ich nicht mehr ganz so jung bin und, ehm nicht den ganzen Tag spielen möchte, wie meine Söhne das machen“ (Interview 4, Z 14-18)</p> <p>„Ich brauch‘ diesen Push nicht“ (Interview 4, Z 20)</p> <p>„so selten dazu gekommen dies mit zu machen, ich habe das noch nicht gemacht“ (Interview 5, Z 19-20)</p> <p>„ich bin eher ein nüchterner Mensch und sehr diszipliniert“ (Interview 5, Z 32-33)</p> | <p>als Belohnungssystem, alle sind selbstmotiviert</p> <p>hält nicht viel von Gamification, ist nicht mehr ganz jung, möchte nicht Spielen</p> <p>braucht kein Push</p> <p>selten dazu gekommen, noch nicht gemacht</p> <p>eher nüchtern, sehr diszipliniert</p> | <p>Keine Teilnahme, da bereits selbstmotiviert >> <i>Typ bedingt</i></p> <p>Fühlt sich zu alt für Gamification >> <i>Alter</i> >> <i>Söhne</i> möchte nicht spielen</p> <p><i>keine Neigung zu Spielen</i></p> <p><i>keine Zeit, unbekannt</i></p> <p><i>sehr diszipliniert</i> >> <i>Typ bedingt</i></p> | <p>T2: keine Teilnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> - Typ bedingt (bereits selbstmotiviert, kein Spieler, sehr diszipliniert) - abhängig vom Alter - Zeitfaktor - unbekannt - Vorzug der PV <p>Aber: Familienmitglieder (Mann, Kinder) sind spielen online Spiele</p> |

| | | | | |
|-------------|--|--|--|---|
| | <p>„grundsätzlich wär' ich dazu bereit gewesen“ (aber keine Zeit) (Interview 5, Z 125)</p> <p>„die Präsenzveranstaltung hat dann bei mir einiges erhellt“ (Interview 5, Z 126)</p> <p>„ich brauch eine Orientierung“ (Zeitpunkt für die Gruppenarbeit verpasst) (Interview 5, Z 131)</p> <p>„Der Zeitpunkt war für mich ungünstig“ (Interview 7, Z. 19)</p> <p>„Ich bin nicht so ein Spieler“ (Interview 7, Z 30)</p> <p>„ich bin nicht mehr so in dem Alter wie meine Kinder“ (Interview 7, Z 36)</p> <p>„mein Mann ist auch ein Spieler und der ist ja auch älter“ (Interview 7, Z 46)</p> | <p>grundsätzlich bereit gewesen, keine Zeit</p> <p>Präsenzveranstaltung hat einiges erhellt</p> <p>braucht Orientierung, Zeit</p> <p>Zeitpunkt, ungünstig</p> <p>Kein Spieler</p> <p>Nicht mehr in dem Alter, wie die Kinder</p> | <p>>> keine Zeit</p> <p>PV hat geholfen</p> <p>da zu spät >> Zeit</p> <p>>> Zeit</p> <p>>> Typ bedingt</p> <p>>> Alter</p> <p>>> Kinder spielen</p> <p>>> Mann spielt Online Spiele</p> | |
| T3: Abbruch | <p>„... für mehr hast Du jetzt keine Zeit mehr“ (Interview 1, Z 47-48)</p> | <p>für mehr, keine Zeit</p> | <p>keine Zeit</p> | <p>T3: Abbruch</p> <p>- Zeitfaktor</p> |

| | | | | |
|------------------------------|--|---|---|---|
| | <p>Gruppenbadge; „habe was in Moodle gemacht ... hab' danach aber nicht noch mal eine Auszeichnung bekommen“ (Interview 6, Z 38-41)</p> <p>„dann habe ich etwas gemacht, dann hatte ich gekuckt und dann war da kein Häkchen dran.“ (Interview 8, Z 27-28)</p> | <p>in Moodle etwas gemacht, aber keine Auszeichnung mehr</p> <p>In Moodle etwas gemacht, dann aber kein Häkchen</p> | <p>andere Tätigkeiten auf Moodle <i>ohne Verbindung zu den Abzeichen</i></p> <p><i>technischer Ablauf für die Sterne lief nicht reibungslos</i></p> | <p>- zwar auf Moodle, aber ohne Auszeichnung</p> <p>-technischer Ablauf für die Sterne lief nicht reibungslos</p> |
| Intrinsisch/extrinsisch | | | | |
| M1a: Freude, Spaß, Interesse | <p>„Das klingt für mich interessant“ (Interview 1, Z 15)</p> <p>„Es war schon ein Anreiz, ich hab ja dann auch einiges getan“ (Z 46)</p> <p>„... ich wollte einfach die Aufgabe lösen...“ (Interview 1, Z 68-69)</p> <p>„... mich hat interessiert, dass wir die Aufgabe bekommen haben und die wollte ich</p> | <p>klingt interessant</p> <p>Anreiz mehr zu tun</p> <p>einfach die Aufgabe lösen</p> <p>war interessiert, die Aufgabe zu bekommen, die wollte man lösen</p> | <p>Interesse an Gamification</p> <p><i>Anreiz</i></p> <p>Lösen der Aufgabe</p> <p><i>Interesse am Lösen der Aufgabe</i></p> | <p>M1a: intrinsische Motivation</p> <p>- Interesse an Gamification</p> <p>-da game-based</p> <p>- motivationaler Anreiz mehr zu tun</p> <p>- Interesse am Lösen der Aufgaben</p> |

| | | | | |
|--|---|--|---|---|
| | <p>lösen.“ (Interview 1, Z 55-56)</p> <p>„aber eben dieses Level up, wie auch immer dieses gestaltet wird bei Gamification, das finde ich hochinteressant und hilfreich.“ (Z 32-34).</p> <p>„ ich habe ein paar Quiz probiert“ (Interview 2, Z 194)</p> <p>„ganz schnell Motivation aufgebaut werden, ... da hab' ich diese Badges erreicht“ (Interview 2, Z 266-268)</p> <p>„... also das find' ich hochinteressant“ (Interview 2, Z 271)</p> <p>„sehr nett, die Motivation wird auf jeden Fall sehr gefördert“ (Interview 3, Z 32-33)</p> <p>„das ist sozusagen für mich PERSÖNLICH“ (Interview 3, Z 34)</p> <p>„das ist auch ein schönes</p> | <p>Level up, das ist hoch interessant</p> <p>Quizze ausprobiert</p> <p>schnell Motivation aufgebaut, Badges erreicht</p> <p>das ist hochinteressant</p> <p>das ist sehr nett, Motivation wird gefördert</p> <p>das ist etwas für sich selbst</p> <p>das ist auch ein schönes Gefühl,</p> | <p>Interesse an <i>Level up</i></p> <p><i>-da game-based</i></p> <p><i>Förderung von Motivation durch Badges</i></p> <p>Interesse</p> <p>Förderung der Motivation</p> <p>Förderung der Motivation</p> <p><i>Förderung der Motivation,</i></p> | <p>- Förderung von Motivation durch Badges, Anerkennung, Lob, sofortige Rückmeldung</p> <p>- Freude an der Thematik</p> <p>- Interesse am persönlichen Nutzen</p> <p>- Freiwilligkeit</p> <p>-Spaß</p> <p>-Identifikation mit den motivationalen Anreizen</p> <p>-Verbindung mit positiven Gefühlen</p> |
|--|---|--|---|---|

| | | | | |
|--|--|--|---|--|
| | <p>Gefühl, dass der Lehrkörper, das, hm honoriert“ (Interview 3, Z 36-37)</p> <p>„Lob, eine Anerkennung... Motiviert eben“ (Interview 3, Z 49-50)</p> <p>„das hat auf jeden Fall, ehm, auch motiviert, weil man ja ähm, sich selber auch testen konnte und unverzüglich auch das Ergebnis bekommen hat “ (Interview 3, Z 81-82)</p> <p>„jetzt mehr Anerkennung bekomme, ja, freut mich das, wobei es mich persönlich mehr freut, wenn ich dies von Lehrenden oder von einem Studenten oder Studentin höre“ (Interview 5, Z 33-36)</p> <p>„im Vergleich zu den anderen Modulen, war Mediendidaktik schon etwas auf das ich mich gefreut hab““ (Interview 5, Z 47)</p> | <p>Lehrkörper honoriert</p> <p>Lob, Anerkennung</p> <p>In anderen Module hatten wir Quizze als Wiederholung oder</p> <p>mehr Anerkennung, das freut, freut mehr von Lehrenden oder Studenten</p> <p>freute sich auf Mediendidaktik</p> | <p>Anerkennung vom Lehrkörpers</p> <p>Lob, Anerkennung</p> <p>Quizze, da game based</p> <p>Freude über Anerkennung von Lehrenden und Studenten</p> <p>Freude an der Thematik</p> | |
|--|--|--|---|--|

| | | | | |
|--|--|---|---|--|
| | <p>„das freut mich immer noch“ (Interview 5, Z 47-48)</p> <p>„ja, das ist so meins“ (Interview 5, Z 49)</p> <p>„ich bin ein Lerntyp, der sich selber sehr gut motivieren kann“ (Interview 6, Z 26-27)</p> <p>„was mich motiviert hat ... dass das 4C/ID völlig unbekannt war“ (Interview 6, Z 43-44)</p> <p>„einen persönlichen Nutzen davon versprochen“ (Interview 6, Z 47-48)</p> <p>„rein motivationale Aspekte, eigentlich ohne Zwang dahinter“ (Interview 6, Z 60-61)</p> <p>„Eigen-Lernmotivation“ (Interview 6, Z 120)</p> <p>„stellt eine gewisse Motivation dar“ (Interview 8,</p> | <p>freut immer noch</p> <p>besonderes Interesse an der Thematik</p> <p>kann sich gut selbst motivieren</p> <p>motiviert hat, dass das 4C/ID unbekannt war</p> <p>sich einen persönlichen Nutzen versprochen</p> <p>motivationale Aspekte, ohne Zwang</p> <p>eigene Lernmotivation</p> <p>Motivation</p> | <p>Freude</p> <p>Interesse an der Thematik</p> <p>Selbstmotivation</p> <p>Freude an der Thematik</p> <p><i>persönlicher Nutzen</i></p> <p><i>Freiwilligkeit</i></p> <p>Selbstmotivation</p> <p>Motivation, Anreiz</p> | |
|--|--|---|---|--|

| | | | | |
|--------------------|--|--|---|--|
| | <p>Z 17-18)</p> <p>„ich find das lustig“ (Interview 8, Z 46)</p> <p>„hohen Stellenwert ausmacht, da sich damit identifizieren“ (Interview 8, Z 40-41)</p> <p>„Das war schön. Das war positiv“ (Interview 8, Z 67)</p> | <p>Lustig</p> <p>hoher Stellenwert, Identifikation</p> <p>schön, positiv</p> | <p>Spaß</p> <p>Identifikation</p> <p>Positive Gefühle</p> | |
| M1b: Pflicht, Muss | <p>„... dann ist es eine Pflicht und ein Muss ...“ (Interview 1, Z 38)</p> <p>„man vermutete, dass die Hausarbeit besser bewertet wird, wenn man mehr Sternchen hat“ (Interview 2, Z 135-137)</p> <p>„für die allermeisten ihre erste schriftliche Arbeit ist, ... und viele möchten die Sternchen haben“ (Interview 2, Z 2016-207)</p> <p>„ob das dann mit in die Gesamtwertung der</p> | <p>Dann ist es Pflicht und Muss</p> <p>Hausarbeit wird besser bewertet mit mehr Sternchen</p> <p>für die allermeisten erste schriftliche Arbeit, viele möchten Sternchen haben</p> <p>mit in die Gesamtwertung der</p> | <p><i>Pflicht und Muss</i></p> <p><i>Bessere Bewertung der Hausarbeit, Pflicht</i></p> <p>Gutes Abschneiden in der Hausarbeit >> bessere Bewertung der Hausarbeit</p> <p>Bewertung der Hausarbeit >></p> | <p>M1b: extrinsische Motivation</p> <p>- falls Pflicht, dann (intensivere) Teilnahme</p> <p>- hoher Selbstanspruch</p> <p>- Muss</p> <p>- bessere Bewertung der Hausarbeit (z.B. wie mündliche Note), dann auch höherer Stellenwert</p> |

| | | | | |
|--|---|--|---|----------------------------------|
| | <p>Hausarbeit, ähm, zählt“ (Interview 3, Z 19-20)</p> <p>„nur einen sehr hohen Stellenwert vielleicht nicht“ (Interview 3, Z 33-34)</p> <p>„in die Bewertung der Hausarbeit, der Gesamtnote, fallen würde, wär’ der Stellenwert wahrscheinlich höher“ (Interview 3, Z 37-39)</p> <p>„es war ja auch keine Pflicht“ (Interview 5, Z 21)</p> <p>„Und weil kein Zwang dabei war..., dann macht’s man vielleicht doch, aber nicht so intensiv“ (Interview 5, Z 21-22)</p> <p>„im Hinblick auf die Prüfungen“ (Interview 5, Z 46)</p> <p>„ich muss und möchte das auch gut machen“ (Interview 6, Z 28)</p> | <p>Hausarbeit zählt</p> <p>einen sehr hohen Stellenwert nicht</p> <p>Bewertung der Hausarbeit, dann höherer Stellenwert</p> <p>war keine Pflicht</p> <p>es war kein Zwang dabei, dann macht man es, aber nicht so intensiv</p> <p>Im Hinblick auf die Prüfungen</p> <p>muss und möchte es gut machen</p> | <p>bessere Bewertung der Hausarbeit</p> <p>kein so hoher Stellenwert</p> <p><i>höherer Stellenwert</i>, falls Einfluss in die Bewertung der Hausarbeit</p> <p>keine Pflicht >> falls Pflicht, dann Teilnahme</p> <p>keine Pflicht >> falls Pflicht, dann (intensivere) Teilnahme</p> <p>Prüfungen >> Pflicht</p> <p>Muss >> hoher Selbstanspruch</p> | <p>- Schweinehund überwinden</p> |
|--|---|--|---|----------------------------------|

| | | | | |
|--------------------|--|---|--|--|
| | <p>„Schweinehund zu überwinden ... kann das durchaus sinnvoll sein“ (Interview 6, Z 34-35)</p> <p>„gerade im Hinblick auf die Hausarbeit“ (Interview 6, Z 47)</p> <p>„wenn es der mündlichen Mitarbeit der Schule entsprechen würde“ (Interview 6, Z 58-59)</p> | <p>Schweinehund überwinden</p> <p>im Hinblick auf die Hausarbeit</p> <p>wie mündliche Mitarbeit</p> | <p><i>Schweinehund überwinden</i></p> <p>Hausarbeit >> Pflicht</p> <p>Bewertung als <i>mündliche Mitarbeit</i> >> Einfluss auf die Endnote >> Bewertung der Hausarbeit</p> | |
| Amotivation | | | | |
| M2: kein Interesse | <p>„wird die Zeit sehr knapp“ (Interview 1, Z 17),</p> <p>„... dann ist das ganze Moodle für mich ... uninteressant“ (Interview 1, Z 28, 29)</p> <p>„Die Sternchen haben mich nun überhaupt nicht interessiert“ (Interview 1, Z 55)</p> <p>„... im Grunde bedeuten mir die Sternchen nichts“ (Interview 1, Z 61)</p> | <p>die Zeit wird knapp</p> <p>ganze Moodle für mich uninteressant</p> <p>die Sterne hatten nicht interessiert</p> <p>Die Sterne bedeuten nichts</p> | <p><i>Keine Zeit</i></p> <p>Desinteresse</p> <p><i>Desinteresse an den Badges</i></p> <p>Badges haben keine Bedeutung >> Desinteresse an den Badges</p> | <p>M2: Amotivation</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine Zeit - viele Pflichten - beruflich stark eingebunden - Desinteresse an den Badges - fehlende Medienkompetenz - Alter (nur etwas für |

| | | | | |
|--|---|--|--|---|
| | <p>„viele beruflich fokussiert sind, mit dem Zeitmanagement große Probleme haben, die vielen Pflichten“ (Interview 2, Z 69-70)</p> <p>„knappen Zeitressourcen ... fokussieren sie sich immer nur auf eins, ja.“ (Interview 2, Z 80-81)</p> <p>„Ja, wobei ich die Sternchen nicht angestrebt habe “ (Interview 2, Z 193)</p> <p>„ich hab’ ...meistens nicht das gefunden, wo ich meine Frage reinschreiben konnte“ (Interview 4, Z 25)</p> <p>„später hatte ich zwar Fragen, wusste aber nicht, ob das grade passt und wo ich das reinschreiben soll“ (Interview 4, Z 29-30)</p> <p>„Nein, zusätzliche</p> | <p>beruflich fokussiert, große Probleme mit dem Zeitmanagement, viele Pflichten</p> <p>knappe Zeitressource, Fokus nur auf eins</p> <p>Sternchen nicht angestrebt</p> <p>Wusste nicht wo die Frage eingestellt werden kann</p> <p>später gab es Fragen, wusste nicht wo diese reingeschrieben werden konnten</p> <p>zusätzliche Auszeichnungen ist</p> | <p>Beruflich eingebunden, viele Pflichten, keine Zeit</p> <p>Keine Zeit</p> <p>Desinteresse</p> <p><i>fehlende Medienkompetenz</i></p> <p>fehlende Medienkompetenz</p> <p>Desinteresse, Alter</p> | <p>Jüngere)</p> <p>- Abzeichen/ Anerkennung werden als unangenehm empfunden</p> |
|--|---|--|--|---|

| | | | | |
|--|--|---|---|--|
| | <p>Auszeichnungen, das ist wirklich nichts für mich, ganz im Gegenteil: da wird mir immer bewusst, dass ich schon älter bin ... das Ganze ist vielleicht doch nur für die Jüngeren gemacht“ (Interview 4, Z 41-43)</p> <p>„ das mir das mit den Sternchen eher unangenehm ist“ (interview 4, Z 53-54) „Sterne brauch‘ ich wirklich nicht“ (Interview 4, Z 99)</p> <p>„ich kann damit weniger anfangen“ (Interview 5, Z 22-23)</p> <p>„nicht so effektiv, wie im Sinne von, es ist mir eigentlich egal“ (Interview 5, Z 23-24)</p> <p>„zeitliche Komponente...? ... Ja, ganz genau“ (Interview 5, Z 123-125)</p> <p>„ich für mich brauche das nicht“ (Interview 5, Z 91)</p> | <p>nichts, im Gegenteil, wird bewusst, dass schön alter, das ist für Jüngere</p> <p>Abzeichen eher unangenehm</p> <p>kann weniger damit etwas anfangen</p> <p>nicht effektiv, im Sinne von egal</p> <p>zeitliche Komponente</p> <p>das wird nicht gebraucht</p> | <p>>> <i>Abzeichen/Anerkennung werden als unangenehm empfunden</i></p> <p>Desinteresse</p> <p>Desinteresse</p> <p>Keine Zeit</p> <p><i>kein Nutzen</i></p> | |
|--|--|---|---|--|

| | | | | |
|--|--|--|---|--|
| | <p>„für mich ganz schwer zu beantworten, was mich dazu bewegen könnte, Badges zu sammeln“ (Interview 6, Z 66-67)</p> <p>„es hat mich nicht irgendwie motiviert mehr zu schreiben“ (Interview 6, Z 84-85)</p> <p>„für mich persönlich sind diese dann gar nicht nötig“ (Interview 6, Z 103)</p> | <p>Nicht motiviert mehr zu schreiben</p> <p>persönlich nicht nötig</p> | <p>Desinteresse</p> <p>Desinteresse</p> | |
|--|--|--|---|--|

| | | | | |
|---|---|--|--|---|
| <p>L: Lernzielorientiertes Lernen mit Badges/Sterne</p> | <p>„... Es sind ja einzelne Punkte gewesen, für die Hausarbeit und wenn Sie das mit solchen Sternchen markieren, mit zwei Sternen, diese unbedingt anschauen, wenn Sie wenig Zeit haben, ein Stern“ (Interview 1, Z 143 – 146)</p> <p>„man will halt mit so wenig, wie möglich durchkommen“ (Interview 2, Z 86)</p> <p>„meine eigenen Lernziele setze, ..., das finde ich eine tolle Idee, ja, reine Selbstkontrolle“ (Interview 2, Z 106)</p> <p>„hundertprozentig sicher, das waren die grünen Häkchen, dann gab's eben die gelben Häkchen... oder rotes Häkchen“ Interview 2, (Z 255-257)</p> <p>„anhand der bunten Häkchen den Bildungsfortschritt sehen, den</p> | <p>waren einzelne Punkte für die Hausarbeit, mit Sternchen markieren, mit zwei, dies unbedingt anschauen, wenn wenig Zeit, ein Stern</p> <p>mit wenig durchkommen</p> <p>eigene Lernziele setzen, reine Selbstkontrolle</p> <p>grüne, gelbe und rote Häkchen</p> <p>Häkchen für den Wissensfortschritt</p> | <p><i>Sterne mit den Hausarbeitsthemen verknüpfen</i></p> <p><i>mit wenig Aufwand zum Ziel</i></p> <p><i>eigene Lernziele, Selbstkontrolle</i></p> <p>Selbstkontrolle mit verschiedenen farbeigen Häkchen</p> <p><i>Fortschritt - Kennzeichnung mit Häkchen</i></p> | <p>L: Positiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sterne mit den Hausarbeitsthemen verknüpfen - mit wenig Aufwand direkt zum Ziel - zur Prüfungsvorbereitung - Erhöhung der Persistenz - eigene Lernziele setzen - zur Selbstkontrolle - Lernstand identifizieren - Fortschritt - Kennzeichnung mit Häkchen - grundsätzlich sinnvoll |
|---|---|--|--|---|

| | | | | |
|--|--|--|---|--|
| | <p>Wissensfortschritt“ (Interview 2, Z 259-260)</p> <p>„beruflich aktiv bin, ähm, sowieso das Lernen organisieren und strukturieren ... ich glaube deswegen strukturiere ich meine Lernen nich‘ anders“ (Interview 3, Z 44-46)</p> <p>„viel mit Selbstdisziplin verbunden“ (Interview 3, Z 56-57)</p> <p>„in anderen Modulen hatten wird ... Quizze, ins besondere zur Wiederholung oder Prüfungsvorbereitung“ (Interview 3, Z 79-80)</p> <p>hat... auch Schwachstellen identifizieren konnte“ (Interview 3, Z 83)</p> <p>„die Aufgaben sollen zielführend sein, in dem Fall die Hausarbeit“ (Interview 4, Z 59)</p> | <p>Beruflich aktiv, Lernen organisieren, Lernen wird nicht anders strukturiert</p> <p>Mit Selbstdisziplin verbunden</p> <p>Quizze zur Prüfungsvorbereitung</p> <p>Identifizieren von Schwachstellen</p> <p>Aufgaben sollen zielführend zur Hausarbeit sein</p> | <p>>> <i>eigener Lernplan, Badges keinen Einfluss</i></p> <p><i>Selbstdisziplin</i></p> <p><i>Prüfungsvorbereitung</i></p> <p><i>Lernstand identifizieren</i></p> <p><i>Prüfungsvorbereitung</i></p> | <p>-übersichtlich und schnell</p> <p>Negativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigener Lernplan - Selbststrategie - Selbstdisziplin <p>>> Badges nicht nötig</p> |
|--|--|--|---|--|

| | | | | |
|--|--|---|---|--|
| | <p>„ich hab‘ mir viel organisiert, ich war in der TU BiB, hab‘ Bücher ausgeliehen, ich hab mit früheren Semestern gesprochen, und noch vieles mehr“ (Interview 4, Z 70-71)</p> | <p>viel organisiert, TU BiB, Bücher ausgeliehen, mit früheren Semestern gesprochen, vieles mehr</p> | <p>eigene Lernorganisation/Lernplan</p> <p>>> keine Badges nötig</p> | |
| | <p>„ich hab das eh so verstanden, dass wir... möglichst viel auch selbst erarbeiten sollen.“ (Interview 4, Z 80-81)</p> | <p>das so verstanden, möglichst viel selbst erarbeiten</p> | <p>eigene Lernorganisation /Lernplan</p> <p>>> keine Badges nötig</p> | |
| | <p>„ja, im Hinblick auf die Prüfungen auf jeden Fall“ (Interview 5, Z 58)</p> | <p>im Hinblick auf Prüfungen</p> | <p>>> Prüfungsvorbereitung</p> | |
| | <p>„es ist sicherlich förderlich für das Ziel“ (Interview 5, Z 52)</p> | <p>förderlich für das Ziel</p> | <p>>> Prüfungsvorbereitung</p> | |
| | <p>„für motivationale Aspekte ... Motivation zum Lernen gesteigert“ (Interview 6, Z 16-17)</p> | <p>motivationale Aspekte, Steigerung der Motivation zum Lernen</p> | <p>Steigerung der Motivation zum Lernen</p> <p>>> <i>Erhöhung der Persistenz</i></p> | |
| | <p>„ich bin ein Lerntyp, der sich selber sehr gut motivieren kann“ (Interview 6, Z 26-27)</p> | <p>Lerntyp, der sich selbst gut motivieren kann</p> | <p>Selbstmotivation vorhanden >> <i>keine Badges zur Lernstrategie nötig</i></p> | |
| | <p>„ich strukturier‘ mir das</p> | <p>eh vorher selbst strukturieren</p> | <p>Eigener Lernplan >> keine</p> | |

| | | | | |
|--|--|---|---|--|
| | <p>selber vorher“ (Interview 6, Z 71-72)</p> <p>„seit dem ersten Semester immer selber Zeitpläne“ (Interview 6, Z 73)</p> <p>„das ging super schnell, klasse, übersichtlich“ (Interview 7, Z 68)</p> | <p>seit ersten Semester, eigene Zeitpläne</p> <p>übersichtlich, schnell</p> | <p>Badges nötig</p> <p>Eigener Lernplan → keine Badges nötig</p> | |
|--|--|---|---|--|

| | | | | |
|--|---|--|---|--|
| <p>Zufriedenheit Z1: positive den Module</p> | <p>„... ich hatte die Zeit und es hat mir gefallen ... (Interview 1, Z 106)</p> <p>„dass man Kontakt hat zu Mitstudenten und mit dem Lehrkörper selber“ (Interview 3, Z 87-88)</p> <p>„in 2B war das immer sehr angenehm, ich fühlte mich frei zu fragen“ (Interview 4, Z 119)</p> <p>„bis auf eine Chat, alle Chats teilgenommen“ (Interview 5, Z 64-65)</p> <p>„aber der Austausch hat mir unglaublich viel gut getan“ (Interview 5, Z 65-66)</p> <p>„Ich war auch in der Präsenzveranstaltung, äh, das hat mir sehr viel gegeben“ (Interview 5, Z 121-122)</p> <p>„eine Präsenzveranstaltung ... das war für mich sehr positiv, also, das war wirklich toll“</p> | <p>Zeit gehabt, hat gefallen</p> <p>Kontakt zu Mitstudenten und Lehrkörper</p> <p>2B immer angenehm, frei zu fragen</p> <p>an Chats teilgenommen</p> <p>Austausch hat gut getan</p> <p>PV hat viel gegeben</p> <p>PV, das war sehr positiv, war toll</p> | <p><i>Zeit und positive Erfahrung</i></p> <p>>> <i>guter sozialer Austausch</i></p> <p>>> sozialer Austausch</p> <p>>> sozialer Austausch</p> <p>>> sozialer Austausch</p> <p>>> sozialer Austausch</p> <p>>> sozialer Austausch</p> | <p>Z1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeit vorhanden - positive Erfahrung - (persönlicher) sozialer Austausch - Übersichtliche Gestaltung von Moodle |
|--|---|--|---|--|

| | | | | |
|--|---|---|---|--------------------------------|
| | <p>(Interview 6, Z 91-92)</p> <p>„bei einer PV, das war alles wirklich gut und Spaß gemacht“ (Interview 4, Z 103-104)</p> <p>„im Austausch mit dem Lehrgebiet und mit Ihnen , äh, und den anderen Kommilitonen und Kommilitoninnen, äh, erhellt sich auch die Thematik“ (Interview 5, Z 73-74)</p> <p>„das geht auch wirklich nur im Austausch“ (Interview 5, Z 74-75)</p> <p>„das (PV) kann ich schon mal verbuchen unter gutes Semester“ (Interview 6, Z 93)</p> <p>„ich fand auch im Eingangsbereich die Kacheln so toll“ (Interview 7</p> | <p>PV, gut und Spaß gemacht</p> <p>Im Austausch mit dem Lehrgebiet und Lehrkörper, den anderen Mitstudierenden, erhellt sich die Thematik</p> <p>geht nur m Austausch</p> <p>verbuchen unter gutes Semester (PV)</p> <p>Kacheln gut</p> | <p>>> persönliche soziale Austausch</p> <p>>> soziale Austausch</p> <p>>> soziale Austausch</p> <p>>> soziale Austausch</p> <p>>> <i>Übersichtliche Gestaltung von Moodle</i></p> | |
| Zufriedenheit Z2: positive Einstellung | „jetzt bin ich zuversichtlicher“ (Interview 4, Z 71) | jetzt zuversichtlicher | >> <i>Lernerfolg</i> | Z2: - (persönlicher) |

| | | | | |
|----------------|--|---|---|--|
| <p>Studium</p> | <p>„zur Zufriedenheit beiträgt? ... so ein Anreizsystem in Moodle. Ja“ (Interview 2, Z 248-251)</p> <p>„mit meiner Lerngruppe selbst gemacht, ne, eine quasi Gamification... alte Klausuren genommen ... hinterher geguckt, in wie weit wir alle richtig haben“ (Interview 2, Z 252-254)</p> <p>„das (Anreizsystem) steigert ja die Motivation ... gerade in einem Fernstudium is', ähm, das Thema der Motivation ja oftmals ein Problem“ (Interview 3, Z 54-56)</p> <p>„hilft der Motivation schon... das Studium weiterzumachen, oder noch intensiver vielleicht“ (Interview 3, Z 59-60)</p> <p>„gerade das Fernstudium vielmehr ein Gesicht bekommt und greifbarer wird</p> | <p>Anreizsystem trägt zur Zufriedenheit bei</p> <p>in der Lerngruppe eine quasi Gamification, alte Klausuren, Lernstand abgefragt</p> <p>(Anreizsystem) steigert die Motivation, gerade im Fernstudium oft ein Problem</p> <p>Motivation hilft das Studium weiterzumachen, oder intensiver</p> <p>Fernstudium Gesicht bekommt (durch Belohnungssystem), greifbarer wird</p> <p>Menschen dahinter stehen</p> | <p>>> <i>Angebote zur Steigerung der Motivation</i></p> <p>>> <i>sozialer Austausch</i></p> <p>>> Lernstand überprüfen,</p> <p>>> <i>Vorbereitung auf Prüfungen</i></p> <p>>> Anreizsystem</p> <p>>> Angebote zur Steigerung der Motivation</p> <p>>> <i>Erhöhung der Persistenz</i></p> <p>>> <i>sozialer Austausch</i></p> | <p>sozialer Austausch</p> <p>-Lernerfolg</p> <p>-Angebote zur Steigerung der Motivation</p> <p>- Vorbereitung auf Prüfungen</p> <p>- Erhöhung der Persistenz</p> <p>- Verknüpfung Beruf und Studium</p> <p>- Zeit und Ort unabhängiges Lernen</p> <p>- abhängig vom Thema</p> <p>- guter bis sehr guter Semesterabschluss</p> <p>- LG ist für die Studenten da</p> |
|----------------|--|---|---|--|

| | | | | |
|--|---|---|---|--|
| | <p>... das ist für mich schon ganz wichtig“ (Interview 3, Z 87-88) „sondern auch wirklich Menschen dahinter stehen“ (Interview 3, Z 91)</p> <p>„der Kontakt war mir wichtig ... Hauptsache man kann mal eine Frage stellen und ich hab’ ja auch gleich immer Antwort bekommen“ (Interview 4, Z 95-96)</p> <p>„ich kann das (berufliche Kompetenzen) auch in das Studium investieren“ (Interview 5, Z 137)</p> <p>„gerade dieses flexible Lernen, auch die Zeiteinteilung ... das schätze ich eben“ (Interview 6, Z 76-79)</p> <p>„Themen abhängig“ (Interview 6, Z 94)</p> <p>„also ich begreife den (Stoff) wirklich ... auch geistig</p> | <p>Kontakt war wichtig, Frage stellen, gleich Antwort bekommen</p> <p>(berufliche Kompetenzen) in das Studium investieren</p> <p>flexible Lernen, Zeiteinteilung wird geschätzt</p> <p>Themen abhängig</p> <p>Den Stoff wirklich begreifen und durchdringen</p> | <p>>> <i>sozialer Austausch</i></p> <p>>> <i>sozialer Austausch</i></p> <p>>> sofortige Rückmeldung</p> <p>>> <i>Verknüpfung Beruf und Studium</i></p> <p>>> <i>Zeit und Ort unabhängiges Lernen</i></p> <p>>> <i>abhängig vom Thema</i></p> <p>>> <i>abhängig vom Thema</i></p> | |
|--|---|---|---|--|

| | | | | |
|---------------------------------|---|---|---|--|
| | <p>durchdrungen habe“ (Interview 6, Z 96- 98)</p> <p>„mit einer guten oder sehr guten Note widerspiegelt, dann war das für mich ein erfolgreiches Semester, ein schönes, gutes Semester“ (Interview 6, Z 99-100)</p> <p>„die (das Lehrgebiet) geben sich Mühe, das ist stimmig“ (Interview 7, Z 79)</p> <p>„Es macht Spaß, wenn ich mehr Spaß habe, investiere ich mehr, wenn ich mehr investiere, habe ich mehr Erfolg“ (Interview 7, Z 105-106)</p> | <p>Spiegelt sich in guter oder sehr guten Note, dann erfolgreiches Semester</p> <p>Geben sich Mühe, stimmig</p> <p>Macht Spaß, investiert man mehr, mehr Erfolg</p> | <p>>> <i>guter bis sehr guter Semesterabschluss</i></p> <p>>> <i>sind für die Studenten da</i></p> <p>>> <i>mehr Persistenz</i></p> | |
| Z3: negative Einstellung Module | <p>„... Prüfung ... nicht mehr gut bestehen“ (Interview 1, Z 41)</p> <p>„... keine Zeit, ... ein Stück rausgeworfen gefühlt gehabt“ (Interview 1, Z 51, 52)</p> <p>„mal nach einem anderen</p> | <p>Prüfung nicht gut bestehen</p> <p>keine Zeit, Stück rausgeworfen gefühlt</p> <p>in anderem Modul ist Ebbe, auf</p> | <p>>> <i>schlechter Modulabschluss</i></p> <p>>> <i>fehlender Anschluss</i></p> <p>>> <i>kein sozialer Austausch in</i></p> | <p>Z3:</p> <p>- schlechter Modulabschluss</p> <p>- fehlender Anschluss aus Zeitgründen</p> <p>- kein sozialer</p> |

| | | | | |
|--|---|---|---|---|
| | <p>Modul gucken, da ist Ebbe. Da gibt es auf facebook eine Gruppe von diesem Modul, dort wird abseits von Moodle diskutiert“ (Interview 2, Z 210-212)</p> <p>„Fragestellungen... für's erste sehr schwierig empfunden“ (Interview 5, Z 78-79)</p> <p>„die Fragestellungen waren sehr schwierig“ (Interview 5, Z 79) „die Reflexionsfragen ... ? ... Ja,“ (Interview 5, Z 82-83)</p> <p>„aber gerade am Anfang, bei den ersten Studienbriefen war ich überfordert“ (Interview 5, Z 84-85)</p> <p>„fand das Thema sehr komplex“ (Interview 6, Z 45-46)</p> <p>„in einem früheren Modul ... da traute sich dann keiner mehr so wirklich frei seine Fragen zu posten“ (Interview 4, Z 116-117)</p> | <p>facebook, abseits Moodle, wird diskutiert</p> <p>Fragestellungen als schwierig empfunden</p> <p>Fragestellungen waren zu schwierig</p> <p>Am Anfang, bei den ersten SBs überfordert</p> <p>das Thema sehr komplex</p> <p>früheren Modul, nicht trauen, Fragen posten</p> | <p><i>Moodle (in dem Modul)</i></p> <p>>> Reflexionsfragen zu schwierig, Thema</p> <p>>> Reflexionsfragen zu schwierig</p> <p>>> Reflexionsfragen zu schwierig</p> <p>>> Thema sehr komplex</p> <p>>> kein sozialer Austausch</p> | <p>Austausch in dem Modul (auf Moodle)</p> <p>- Thema sehr komplex oder schwierig</p> |
|--|---|---|---|---|

| | | | | |
|--|---|--|--|--|
| <p>Z4: negative Einstellung Studium</p> | <p>„Die wenigsten schaffen, äh, das (= Moodle u. Skripte) gleichzeitig, weil das Fernstudium ist ja..., dass man neben der Arbeit arbeitet.“ (Interview 1, Z 33, 34)</p> <p>„... kein Fernstudium mehr, wo man wirklich mit den Skripten studieren kann“ (interview 1, Z 39, 40)</p> <p>„... die Skripte liest... in Moodle geschaut und ich fand's wirklich sehr ärgerlich, also, wenn ich dann nichts anfangen konnte... „ (Interview 1, Z 97)</p> <p>„Vollzeit zu studieren... mehr Zeitaufwand“ (Interview 5, Z 17)</p> | <p>die wenigsten schaffen Moodle und Skripte gleichzeitig. Fernstudium ist neben der Arbeit</p> <p>kein Fernstudium, kann nicht nur mit Skripten studieren</p> <p>Skripte lesen, in Moodle schauen, ärgerlich, wenn man nichts anfangen kann</p> <p>Vollzeit, mehr Zeitaufwand</p> | <p>>> Zeitmanagement schwierig durch Berufstätigkeit</p> <p>>> <i>schwieriges Zeitmanagement</i></p> <p>>> <i>Material zu umfangreich</i></p> <p>>> Zeitmanagement</p> <p>>> Zeitmanagement</p> | <p>Z4:</p> <ul style="list-style-type: none"> - schwieriges Zeitmanagement - Material zu umfangreich - Ängste zur Bewältigung - kein sozialer Austausch |
| <p>Gamifizierung zukünftig, oder in anderen Modulen:</p> | | | | |
| <p>ZE1: positiven oder</p> | <p>„Ja“ (Interview 1, Z 143)</p> | | <p>>> <i>Zustimmung</i></p> | <p>ZE1: Positiv</p> |

| | | | | |
|--|--|---|--|---|
| | <p>„Ich finde in allen Bereichen, wo man Inhalte , alles was so in Prozentzahlen, Multiple Choice tests, kurze Fragen und Antworten, automatisiert auswerten kann, gehört das hin“ (Interview 2, Z 218-220)</p> <p>„Das kann man alles in Gamification Form bringen und das auch mit so einem Progressbalken, äh, ausdrücken“ (Interview 2, Z 221-222)</p> <p>„klausurbereit ist. ... im nächsten Semester ... sagen ... ich hab' folgendes Badge erreicht“ (Interview 2, Z 224-226)</p> <p>„der hat alle Badges gemacht und hat `ne ein Komma null, also lohnt sich das für mich“ (Interview 2, Z 231-232)</p> <p>„in ... gab es auch Multiple Choice Tests, in ... gab's tolle Multiple Choice Tests“</p> | <p>In allen Bereichen, Prozent, MC, kurze Fragen, Antworten, automatisiert auswerten, gehört das hin</p> <p>alles in Gamification Form bringen und mit einem Progressbalken ausdrücken</p> <p>klausurbereit, im nächsten Semester, folgende Badges sind erreicht</p> <p>die Badges gemacht und at eine eins</p> <p>Multiple Choice Test</p> | <p>>> <i>in Bereiche, in denen der Lernstand im System überprüft werden kann</i></p> <p>>> <i>Lernstand mit einem Fortschrittsbalken ausdrücken</i></p> <p>>> <i>Vergleiche mit anderen durch die Badges</i></p> <p>>> <i>Mitnahme ins weitere Studium</i></p> <p>>> <i>Qualitätsstandard</i> >> Vergleiche mit anderen</p> <p>>> <i>MC tests</i></p> | <p>- Zustimmung</p> <p>- in Bereichen, in denen der Lernstand im System überprüft werden kann</p> <p>- Lernstand mit einem Fortschrittsbalken ausdrücken</p> <p>- Vergleiche mit anderen Mitstudierenden durch die Badges</p> <p>- Mitnahme ins weitere Studium</p> <p>- Qualitätsstandard</p> <p>- MC Tests zur Prüfungsvorbereitung</p> <p>-Möglichkeit der Kontaktaufnahme</p> |
|--|--|---|--|---|

| | | | | |
|---------------------------|---|--|--|--|
| | <p>(Interview 2, Z 264-265)</p> <p>„zu Statistik ... vor der Prüfung, tests, die wir absolvieren, die wir wiederholen konnten ... das war sehr hilfreich“ (Interview 5, Z 102-103)</p> <p>„ja, doch, kann ich mir vorstellen“ (Interview 5, Z 106)</p> <p>„ist wieder eine Möglichkeit der Kontaktaufnahme“ (Interview 7, Z 99)</p> | <p>Statistik, vor der Prüfung Tests, sehr hilfreich</p> <p>Ja, gut vorstellbar</p> <p>Kontaktaufnahme</p> | <p>>> <i>MC tests zur Prüfungsvorbereitung</i></p> <p>>> <i>Zustimmung</i></p> <p>>> <i>Kontaktaufnahme</i></p> | |
| ZE2: negativen Äußerungen | <p>„Es gibt Inhalte, die müssen vermittelt werden und kann sich nicht, so interessant ist“ (Interview 2, Z 173 – 174)</p> <p>„ich hab‘ davor noch nicht viel davon gehört“ (Interview 6, Z 15)</p> <p>„ich würde nicht sagen, dass ich das bräuchte, oder dass ich davon profitieren würde“ (Interview 6, Z 30-31)</p> | <p>Inhalte müssen vermittelt werden, nicht immer interessant</p> <p>Noch nichts von Gamification gehört</p> <p>Nicht brauchen, nicht profitieren</p> | <p>>> <i>Muss: Vermittlung von bestimmten Inhalten</i></p> <p>>> <i>Abstand von Unbekanntem</i></p> <p>>> <i>kein Nutzen</i></p> | <p>ZE2: Negativ</p> <ul style="list-style-type: none"> - bestimmte Inhalte müssen vermittelt werden - Abstand von Unbekanntem - kein Nutzen - demotivierend - kein Grund Badges zu |

| | | | | |
|--|--|---|---|---|
| | <p>„für mich ganz schwer zu beantworten, was mich dazu bewegen könnte, Badges zu sammeln“ (Interview 6, Z 66-67)</p> <p>„ich bin viel in Moodle ... ohne Badges gesammelt zu haben“ (Interview 6, Z 80-82)</p> <p>„meiner eigenen konkreten Studienplanung, die ist wirklich (LACH) knallhart ... ich würd es nicht als nötig empfinden“ (Interview 6, Z 143)</p> <p>„demotivational wirken könnte“ (Interview 6, Z 145)</p> <p>„hauptsächlich negativ auf die Motivation auswirken KÖNNTE“ (Interview 6, Z 152-153)</p> | <p>Schwer zu sagen, was reizt Badges zu sammeln</p> <p>viel in Moodle, ohne Badges zu sammeln</p> <p>Eigene Studienplanung, nicht notwendig</p> <p>demotivational</p> <p>neagtiv auswirken auf die Motivation</p> | <p>>> kein Nutzen >> kein Grund Badges zu sammeln</p> <p>>> kein Grund Badges zu sammeln</p> <p>>> kein Nutzen >> kein Grund Badges zu sammeln</p> <p>>> demotivierend</p> <p>>> negative Auswirkung auf die Motivation</p> | <p>sammeln</p> |
| <p>ZE3: Vorteile einer Gamifizierung</p> | <p>„..., das finde ich eine tolle Idee, ja, reine Selbstkontrolle“ (Interview 2, Z 106)</p> | <p>Tolle Idee, reine Selbstkontrolle</p> | <p>>> zur Selbstkontrolle</p> | <p>ZE3 Vorteile: - zur Selbstkontrolle</p> |

| | | | | |
|---|---|--|---|--|
| | <p>„das könnte fast so eine Art durchgehender Standard werden“ (Z 269)</p> <p>„überhaupt kein Einfluss auf Bewertung ... Genau, einfach explizit dazu schreiben“ (Interview 2, Z 159- 161)</p> <p>„es ist ja auch eine Respektbezeugung, ich denke schon, dass das von Vorteil ist“ (Interview 7, Z 92-93)</p> | <p>Art Standard werden</p> <p>Kein Einfluss auf Bewertung</p> <p>Respekt, Vorteil</p> | <p>>> <i>Badges als Qualitätsstandard</i></p> <p>>> <i>Freiwilligkeit</i></p> <p>>> <i>Respekt, Anerkennung seitens der Uni</i></p> | <p>- Badges als Qualitätsstandard</p> <p>- Freiwilligkeit</p> <p>-Respekt, Anerkennung seitens der Uni</p> |
| <p>ZE4: Nachteile einer Gamifizierung</p> | <p>„ich hab kein tolles Zeitmanagement, andere sind besser als ich“ (Interview 2, Z 93)</p> <p>„ich halt's vielleicht für schwierig“ (Interview 2, Z 94)</p> <p>„wir haben schon genug Konkurrenz“ (Interview 2, Z 110-111)</p> <p>„hauptsächlich negativ auf die Motivation auswirken KÖNNTE“ (Interview 6, Z 152-153)</p> | <p>Kein gutes Zeitmanagement, andere sind besser</p> <p>Schwierig</p> <p>Schon genug Konkurrenz</p> <p>negativ auf Motivation wirken</p> | <p>>> löst Leistungsdruck aus</p> <p>>> Skepsis</p> <p>>> <i>Konkurrenzgedanken</i></p> <p>>> <i>Demotivation</i></p> | <p>ZE4 Nachteile</p> <p>-löst Leistungsdruck aus</p> <p>-Skepsis</p> <p>-Demotivation</p> |

| | | | | |
|--------------------|---|---|--|---|
| | | | | |
| D Badges/Sterne | <p>„... vielleicht dann noch in einer anderen Farbe ...“ (Interview 1, Z 147)</p> <p>„irgendeine Art von Orden oder Abzeichen oder pokalartiges“ (Interview 2, Z 18-19)</p> <p>„diese großen Online Communities, die ich früher mal gespielt habe, da ist man doch sehr bestrebt seinen Erfolg gegenüber anderen zu dokumentieren) (Interview 2, Z 27-29)</p> <p>„halt immer an das Thema nagelehnt“ (Interview 2, Z 30)</p> <p>„immer in Form von Rängen“ (Interview 2, Z 31)</p> <p>Das ist selbst oder zur Kommunikation mit den anderen Mitstudenten, dass ich mich einfach verstehe ...ich hab zweimal Bronze,</p> | <p>Andere Farbe</p> <p>Orden, Abzeichen, pokalartiges</p> <p>Erfolg gegenüber anderen dokumentieren</p> <p>An das Thema angelehnt</p> <p>Form von Rängen</p> <p>Für sich, Kommunikation mit anderen, ich mich verstehe, Bronze, Silber, Gold, komm in die Gänge</p> | <p>>> <i>Farbgestaltung</i></p> <p>>> <i>andere Form</i></p> <p>>> <i>Erfolg anderen gegenüber anzeigen</i></p> <p>>> <i>Ränge</i></p> <p>>> <i>Statussymbol</i></p> <p>>> <i>Form an Thema angelehnt</i></p> <p>>> <i>Ränge</i></p> <p>>> <i>Kommunikation für andere, Ränge, Motivation mehr zu tun</i></p> <p>>> <i>Ränge, Statussymbol, Motivation mehr zu tun, Kommunikationsmittel</i></p> | <p>D_ Veränderung</p> <p>-Farbgestaltung</p> <p>-Ränge</p> <p>-Form an Thema angelehnt</p> <p>-Statussymbol</p> <p>-Kommunikationsmittel</p> <p>-Motivation mehr zu tun</p> <p>-Aussagekraft</p> <p>-Vergleich mit anderen</p> <p>-Medaillensystem</p> <p>D_bisher</p> <p>-bisheriges Design in Ordnung</p> |

| | | | | |
|--|---|--|---|---|
| | <p>dann komm mal in die Gänge, dann find ich das gut“ (Interview 2, Z 113-116)</p> <p>„ich hab Level 17 erreicht... und jeder weiß, was Level 17 ist“ (Interview 2, Z 120-121)</p> <p>„mit diesen Pokalen dokumentieren kann und wenn ich dies möchte, mit anderen in Vergleich gehen“ (Interview 2, Z 124-125)</p> <p>„Doktorhüte ... in bronze, silber oder gold“ (Interview 2, Z 277)</p> <p>„Medaillensystem oder Militärränge, aber im Großen und Ganzen ist das geläufig“ (Interview 2, Z 285-286)</p> <p>„ich fand die Sterne eigentlich ganz süß, die sehen ja auch sympathisch aus mit diesem lächelnden Gesicht“ (Interview 3, Z 64-65)</p> | <p>Level 17, jeder weiß Level 17</p> <p>Mit Pokalen dokumentieren, freiwillig, mit anderen in den Vergleich gehen</p> <p>Doktorhüte, bronze, silber, gold</p> <p>Medaillensystem, geläufig</p> <p>Sterne, süß, sympathisch, lächelndes Gesicht</p> | <p>>> Kommunikationsmittel, Statussymbol, Aussagekraft</p> <p>>> Vergleich mit anderen</p> <p>>> andere Form, an das Thema angelehnt</p> <p>>> Medaillensystem</p> <p>>> Sterne sympathisch >> bisheriges Design in Ordnung</p> | <p>-einfach und verständlich</p> <p>-Haken reicht</p> |
|--|---|--|---|---|

| | | | | |
|----|--|---|--|-------------------|
| | <p>„Sternchen... war ich doch eher ein bisschen amüsiert“ (Interview 5, Z 17-18)</p> <p>„vielleicht eine andere Art und Weise, könnte es mich vielleicht motivieren“ (Interview 5, Z 28-29)</p> <p>„ich glaube der Ansatz ist so gut, aber eben im Design“ (Interview 5, Z 49-50)</p> <p>„da würde mir auch ein Haken reichen“ (Interview 5, Z 59)</p> <p>„mit einer Rangfolge... dann entsteht bei mir Ehrgeiz“ (Interview 5, Z 93-94)</p> <p>„auch die Sternchen, wie das gemacht war, fand ich sehr nett“ (Interview 6, Z 115-116)</p> <p>„die waren einfach gestaltet, verständlich“ (Interview 7, Z 52)</p> | <p>Über Sternchen, amüsiert</p> <p>Andere Art und Weise, dann eventuelle Motivation</p> <p>Ansatz ist, aber Design</p> <p>Haken reicht</p> <p>Rangfolge, Ehrgeiz</p> <p>Sternchen, sehr nett</p> <p>Einfach, verständlich</p> | <p>>> andere Form, an das Thema angepasst</p> <p>>> andere Form, an das Thema angepasst</p> <p>>> andere Form, an das Thema angepasst</p> <p>>> Haken reicht</p> <p>>> Ränge, Konkurrenzgedanken</p> <p>>> bisheriges Design in Ordnung</p> | |
| PB | „Zu der Progress Bar....würde man sich durch einen | Direkter Vergleich, unter Druck | >> löst Leistungsdruck aus | PB_negativ |

| | | | | |
|--|---|--|---|--|
| | <p>direkten Vergleich mit anderen Mitstudenten unter Druck gesetzt fühlen“ (Interview 2, Z 66,71-72)</p> <p>„der Balken würde alle nur zeigen, was ich nicht geschafft habe und mich nur unter Druck setzen“ (Interview 2, Z 86-89)</p> <p>„ich hab kein tolles Zeitmanagement, andere sind besser als ich“ (Interview 2, Z 93)</p> <p>„ein grüner Balken, das klingt gut, sozusagen als Hinweis, wie weit man schon ist“ (Interview 4, Z 75-76)</p> <p>„Sie haben 60 Prozent erreicht, beschäftigen Sie sich noch einmal damit“ (Interview 5, Z 60-61)</p> <p>„quasi als Lernkontrolle für mich selbst“ (Interview 6, Z 134)</p> | <p>Balken, nur zeigen, was nicht geschafft ist, unter Druck</p> <p>Kein tolles Zeitmanagement, andere sind besser</p> <p>Grüner Balken, klingt gut, Hinweis, wie weit man schon ist</p> <p>60 Prozent erreicht, nochmal damit beschäftigen</p> <p>Lernkontrolle für sich</p> | <p>>> löst Leistungsdruck aus</p> <p>>> <i>Konkurrenzdenken</i></p> <p>>> zur Selbstkontrolle</p> <p>>> zur Selbstkontrolle</p> <p>>> zur Selbstkontrolle</p> | <p>-löst Leistungsdruck aus</p> <p>-Konkurrenzdenken</p> <p>PB_positiv</p> <p>-sinnvoll</p> <p>-Selbstkontrolle</p> |
|--|---|--|---|--|

| | | | | |
|----|---|---|--|---|
| | „wie mit den Badges, da ist es grundsätzlich sinnvoll und kann sinnvoll sein“ (Interview 6, Z 139-140) | Wie mit Badges, sinnvoll, kann sinnvoll sein | >> <i>sinnvoll und nötig</i> | |
| Gr | <p>„... die Gruppenarbeit selber fand ich nicht so spannend...“ (Interview 1, Z 69)</p> <p>„... ich hab' mich nicht wirklich in der Gruppe ähm so integriert“ (Interview 1, Z 70)</p> <p>„Ja, ich hab' mich für die Gruppenarbeit, daran hab' ich mich beteiligt“ (Interview 3, Z 27)</p> <p>„die erste Übung, das hab' ich auch gesehen“ (Interview 4, Z 27)</p> <p>„Nein, da war ich zu spät eingestiegen, ich hatte nicht damit gerechnet, dass die Betreuung so früh anfängt“ (Z 32-33)</p> <p>„die Leute waren sehr aktiv ... „du musst ja nicht immer die</p> | <p>Gruppenarbeit, nicht so spannend</p> <p>Nicht in der Gruppe integriert</p> <p>Gruppenarbeit, daran beteiligt</p> <p>Erste Übung gesehen</p> <p>Zu spät, Betreuung so früh</p> <p>Leute sehr aktiv, nicht immer Lauteste sein</p> | <p>>> <i>wenig spannend</i></p> <p>>> <i>wenig Integration</i></p> <p>>> <i>Beteiligung</i></p> <p>>> <i>keine Beteiligung</i></p> <p>>> <i>keine Beteiligung, da zu spät</i></p> <p>>> <i>keine Integration</i></p> | <p>Gr_negativ</p> <p>-Gruppenarbeit selbst wenig spannend</p> <p>-wenig Integration</p> <p>-keine Beteiligung, da zu spät</p> <p>Gr_positiv</p> <p>-Auszeichnung erhalten</p> |

| | | | | |
|--|---|---|---|--|
| | <p>Lautetse sein““ (Interview 4, Z 38)</p> <p>„ich war eine Woche zu spät dran“ (Interview 5, Z 116)</p> <p>„ich war dann zu spät, dann waren die Gruppen schon aufgeteilt ...wollte ich dann nicht mehr“ (Interview 5, Z 117-119)</p> <p>„in der Gruppenarbeit, da hab' ich diese Auszeichnung bekommen“ (Interview 6, Z 37)</p> | <p>Eine Woche zu spät dran</p> <p>Zu spät, Gruppen schon aufgeteilt, wollte nicht mehr</p> <p>In der Gruppenarbeit, Auszeichnung bekommen</p> | <p>>> <i>keine Beteiligung, da zu spät</i></p> <p>>> <i>keine Beteiligung, da zu spät</i></p> <p>>> <i>Auszeichnung erhalten</i></p> | |
|--|---|---|---|--|